

Protokoll

über die konstituierende Sitzung der Stadtvertretung am 13.07.2009

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Ort: Rathaus, Am Markt 14 (19055 Schwerin, Demmlersaal)

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	Fraktion Unabhängige Bürger
Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	CDU/FDP-Fraktion
Brill, Peter	Fraktion DIE LINKE
Conrades, Rudolf	SPD-Fraktion
Drechsler, Hannelore	Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion
Fischer, Frank	SPD-Fraktion
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE
Gajek, Silke	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Güll, Gerd	CDU/FDP-Fraktion
Haker, Gerlinde	SPD-Fraktion
Harder, André	SPD-Fraktion
Heine, Sebastian	SPD-Fraktion)
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion
Hoppe, Eberhard	SPD-Fraktion
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger
Jähnig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger
Janew, Marleen	Fraktion DIE LINKE
Janker, Anja	Fraktion DIE LINKE
Klemkow, Gret-Doris	SPD-Fraktion
Klinger, Sven	CDU/FDP-Fraktion
Lederer, Walter	Fraktion DIE LINKE
Lemke, Klaus	CDU/FDP-Fraktion
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nolte, Stephan	CDU/FDP-Fraktion
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion
Pelzer, Karla	SPD-Fraktion
Renner, Monika	CDU/FDP-Fraktion

Riedel, Georg-Christian	CDU/FDP-Fraktion
Rode, Olga	SPD-Fraktion
Rudolf, Gert	CDU/FDP-Fraktion
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger
Strähnz, Michael	Fraktion DIE LINKE
Strauß, Manfred	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger
Voss, Renate	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Walther, André	Fraktion DIE LINKE
Wulf, Bernd	

Verwaltung

Friedersdorff, Wolfram Dr.
 Geniffke, Jutta
 Gramkow, Angelika
 Hoffmann, Kathrin
 Jäger, Stefan
 Junghans, Hermann
 Kühne, Mathias Dr.
 Niesen, Dieter
 Nitz, Carola
 Rath, Torsten
 Schmidt, Doris
 Simon, Simone
 Timper, Simone
 Vogt, Petra
 Wolf, Josef Dr.
 Wollenteit, Hartmut

Leitung: Stephan Nolte (TOP 4 – 18)
Renate Voss (TOP 1 – 3)

Schritfführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung der Stadtvertretung durch den an Lebensjahren
 ältesten Stadtvertreter

2. Wahl der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten

3. Verpflichtung der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten

4. Verpflichtung der Mitglieder der Stadtvertretung
5. Wahl der Stellvertreter der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten
6. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 00026/2009
I / Amt für Hauptverwaltung
7. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung
Vorlage: 00027/2009
I / Amt für Hauptverwaltung
8. Wahl der Mitglieder des Haupt- und der Fachausschüsse
9. Wahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
10. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse der Eigenbetriebe
11. Entsendung von Mitgliedern in die Aufsichtsräte
12. Wahl der Delegierten zum Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern
13. Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg
14. Wahl der Mitglieder in den Sparkassenzweckverband der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
15. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Stadtvertreter in der Landeshauptstadt Schwerin am 7. Juni 2009
Vorlage: 00012/2009
III / Amt für Bürgerservice
16. Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für die Wahlperiode 2009-2014
Vorlage: 00005/2009
I / Büro der Stadtvertretung

17. 02551/2009 - Bedarfsplan der Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin;
hier: Widerspruch gemäß § 33 Abs. 1 Satz 1 KV M-V
Vorlage: 00018/2009
I / Amt für Hauptverwaltung

18. Weitere und geänderte städtische Maßnahmen zum
Zukunftsinvestitionsprogramm; Abwägungen bei der Maßnahmeauswahl
Vorlage: 00022/2009
II / Amt für Finanzen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung der Stadtvertretung durch den an Lebensjahren ältesten Stadtvertreter**

Bemerkungen:

1.
Nach § 28 Abs. 1 der Kommunalverfassung der Landes Mecklenburg-Vorpommern eröffnet das an Lebensjahren älteste Mitglied der Stadtvertretung, Frau Renate Voss, die konstituierende Sitzung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin.
2.
Die form- und fristgerechte Ladung zur konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

zu 2 **Wahl der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten**

Bemerkungen:

1.
Das an Lebensjahren älteste Mitglied der Stadtvertretung erläutert gemäß § 32 der Kommunalverfassung M-V das Wahlverfahren.
2.
Die CDU/FDP-Fraktion schlägt vor, Herrn Stephan Nolte zum Stadtpräsidenten zu wählen.
Die SPD-Fraktion schlägt vor, Frau Karla Pelzer zur Stadtpräsidentin zu wählen.
3.
Der Stadtvertreter Herr Gerd Böttger beantragt die geheime Abstimmung (geheime Wahl) zur Wahl der Stadtpräsidentin/des Stadtpräsidenten.
4.
In den Wahlausschuss für alle Wahlhandlungen der Sitzung gem. § 15 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung werden entsandt:

Monika Renner	CDU/FDP-Fraktion
Thoralf Menzlin	Fraktion DIE LINKE
Eberhard Hoppe	SPD-Fraktion
Sabine Bank	Fraktion Unabhängige Bürger
Silke Gajek	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
5.
Die geheime Wahl wird durchgeführt.

Beschluss:

Herr Stephan Nolte ist zum Stadtpräsidenten gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Stephan Nolte	24 Stimmen
Karla Pelzer	20 Stimmen

zu 3 Verpflichtung der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten

Beschluss:

Das an Lebensjahren älteste Mitglied der Stadtvertretung, Frau Renate Voss, verpflichtet den Stadtpräsidenten per Handschlag gemäß § 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und übergibt ihm die Leitung der Sitzung.

zu 4 Verpflichtung der Mitglieder der Stadtvertretung

Beschluss:

Der Stadtpräsident, Herr Stephan Nolte, verpflichtet folgende Mitglieder der Stadtvertretung per Handschlag gemäß § 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten:

Sabine Bank
Wolfgang Block
Gerd Böttger
Dr. Hagen Brauer
Peter Brill
Rudolf Conrades
Hannelore Drechsler
Sebastian Ehlers
Frank Fischer
Henning Foerster
Silke Gajek
Gerd Güll
Gerlinde Haker
André Harder
Sebastian Heine
Susanne Herweg
Eberhard Hoppe
Silvio Horn
Marleen Janew
Claus Jürgen Jähnig
Anja Janker
Gret-Doris Klemkow
Sven Klinger
Walter Lederer
Klaus Lemke

Thoralf Menzlin
Daniel Meslien
Cornelia Nagel
Stev Ötinger
Karla Pelzer
Monika Renner
Georg-Christian Riedel
Olga Rode
Gert Rudolf
Michael Schmitz
Erika Sembritzki
Rolf Steinmüller
Michael Strähnz
Manfred Strauß
Gerd-Ulrich Tanneberger
Dr. Dietrich Thierfelder
Renate Voss
André Walther
Bernd Wulf

zu 5 Wahl der Stellvertreter der Stadtpräsidentin / des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

1.

Die Wahlen wurden in getrennten Abstimmungen durchgeführt.

Die Wahl der 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten und die Wahl der 2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten erfolgt durch Handzeichen.

2.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt vor, Frau Marleen Janew zur 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten zu wählen.

Die SPD-Fraktion schlägt vor, Frau Gerlinde Haker zur 2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten zu wählen.

Beschluss:

Zur 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten ist Frau Marleen Janew gewählt.
Zur 2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten ist Frau Gerlinde Haker gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Wahl der 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten:

Frau Marleen Janew (PDS) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung gewählt

Wahl der 2. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten:

Frau Gerlinde Haker mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung gewählt

zu 6

**Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 00026/2009**

Bemerkungen:

1.

Es liegen folgende Änderungsanträge der Fraktionen zur Änderung der Geschäftsordnung vor:

a) Änderungsantrag Fraktion CDU/FDP-Fraktion

Unter § 7 Absatz 4 wird der vorgeschlagene Satz:

„Die Anzahl der stellvertretenden Mitglieder je Fraktion bzw. Zählgemeinschaft darf die Anzahl der ordentlichen Mitglieder nicht übersteigen.“

ersetzt durch:

„Für jedes gewählte Ausschussmitglied können bis zu zwei Stellvertreter gewählt werden, die jeweils die Mitglieder ihrer Fraktion bzw. Zählgemeinschaft vertreten können.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

b) Änderungsantrag Fraktion CDU/FDP-Fraktion

Unter § 8 Absatz 4 Punkt 7 soll die bisherige Formulierung hinsichtlich der Zuständigkeit bei baulichen Vorhaben weiterhin gelten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 14 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

c) Änderungsantrag Fraktion DIE LINKE

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert:

§ 7 Absatz 2 (Variante 1)

1. Es wird ein Ausschuss für Schule und Sport gebildet.
2. Es wird ein Ausschuss für Kultur gebildet.

Abstimmungsergebnis:

bei 17 Dafür-, 25 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

d) mehrfraktioneller Änderungsantrag SPD-Fraktion und Fraktion Unabhängige Bürger

In der Beschlussvorlage 26/2009 wird die Hauptsatzung wie folgt geändert:

„In § 9 Absatz 1 (nF) wird das Wort *acht* durch das Wort *sieben* ersetzt.“

Abstimmungsergebnis:

bei 28 Dafür-, neun Gegenstimmen und acht
Stimmenthaltungen beschlossen

2.

Die Fraktion Die LINKE beantragt zum Änderungsantrag d) eine Auszeit. Diese wird gewährt in der Zeit von 18.15 Uhr bis 18.30 Uhr.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung in der Fassung der zuvor abgestimmten Änderungsanträge (siehe Bemerkungen).

zu 7 Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung
Vorlage: 00027/2009

Bemerkungen:

1. Änderungsantrag CDU/FDP-Fraktion

Unter § 9 Absatz 2 wird der vorgeschlagene Satz 3:

„Die Anfragen sollten mindestens zehn Tage vor Beginn der Stadtvertretung dem Präsidenten schriftlich vorgelegt werden, der diese an die Verwaltung weiterleitet“.

geändert in:

„Die Anfragen sind mindestens zehn Tage vor Beginn der Stadtvertretung dem Präsidenten schriftlich vorzulegen, der diese an die Verwaltung weiterleitet.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei
Stimmenthaltungen beschlossen

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte geänderte Geschäftsordnung in der Fassung des abgestimmten Änderungsantrages (siehe Bemerkungen).

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 8 Wahl der Mitglieder des Haupt- und der Fachausschüsse

Bemerkungen:

1.
Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt tritt die Stadtvertretung in eine Auszeit von 18.40 Uhr bis 18.55 Uhr ein. Der Stadtpräsident beruft den Ältestenrat ein.
2.
Der Stadtvertretung liegt eine gemeinsame Vorschlagsliste aller Fraktionen zur Wahl der Mitglieder des Haupt- und der Fachausschüsse vor.
3.
Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über das vorgesehene Wahlverfahren der Fachausschüsse nach der Verhältniswahl Hare-Niemeyer. Gemäß den Vorschriften der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, § 32 Abs. 2, bedarf es bei der Wahl mit nur einer Vorschlagsliste die Mehrheit aller Stadtvertreter.
4.
Der fraktionslose Stadtvertreter Herr Bernd Wulf reicht Wahlvorschläge für die Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses und für die Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen ein. Als Mitglied in beide Ausschüsse wird vorgeschlagen: Herr Bernd Wulf.
5.
Der Stadtvertreter Herr Silvio Horn beantragt, zuerst die gemeinsame Vorschlagsliste der Fraktionen mit der Ausnahme der Mitglieder des Hauptausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen abzustimmen und danach die Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen vorzunehmen. Der Stadtpräsident stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

6.
Der Stadtpräsident stellt sodann die gemeinsame Vorschlagsliste der Fraktionen zur Besetzung der Ausschüsse (mit Ausnahme des Hauptausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen) zur Abstimmung.
7.
Die Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen werden danach nach dem Wahlverfahren nach Hare-Niemeyer zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder in den Hauptausschuss und in die Fachausschüsse der Stadtvertretung:

a) Hauptausschuss

11 Mitglieder

		Mitglieder	Stellvertreter
1	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers	Gert Rudolf
2	CDU/FDP-Fraktion	Stephan Nolte	Dr. Hagen Brauer
3	CDU/FDP-Fraktion	Michael Schmitz	Monika Renner Gerd-Ulrich Tanneberger Gerd Güll Stev Ötinger
4	Fraktion DIE LINKE	Gerd Böttger	Anja Janker
5	Fraktion DIE LINKE	Henning Foerster	Wolfgang Block
6	Fraktion DIE LINKE	Marleen Janew	Thoralf Menzlin
7	SPD-Fraktion	Daniel Meslien	Gret-Doris Klemkow
8	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Rudolf Conrades
9	SPD-Fraktion	Eberhard Hoppe	Gerlinde Haker André Harder Sebastian Heine Frank Fischer
10	Fraktion UB	Silvio Horn	Rolf Steinmüller Dr. Sabine Bank
11	Fraktion GRÜNE	Manfred Strauß	Silke Gajek Renate Voss

b) Ausschuss für Finanzen

9 Mitglieder

		Mitglieder	Stellvertreter
1	CDU/FDP-Fraktion	Gerd-Ulrich Tanneberger	Gert Rudolf
2	CDU/FDP-Fraktion	Dorin Müthel-Brenncke	Monika Renner
3	CDU/FDP-Fraktion	Gerd Güll	Frank Haacker Andreas Badura Wolfgang Reimers Joachim Heilborn
4	Fraktion DIE LINKE	Anja Janker	Peter Brill
5	Fraktion DIE LINKE	Stefan Schmidt	Tom Scheidung
6	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Eberhard Hoppe
7	SPD-Fraktion	Bernd Schulte	Claudia Pastow Thomas Zischke N.N.
8	Fraktion UB	Rolf Steinmüller	Klaus Dieter Dahl Gunnar Schmidt
9	Fraktion GRÜNE	Ulrich Teubler	N.N.

c) Ausschuss für Rechnungsprüfung

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Monika Renner	Gert Rudolf
2	CDU/FDP-Fraktion	Andreas Lange	Gerd-Ulrich Tanneberger
3	CDU/FDP-Fraktion	Michael Schmitz	Andreas Badura Verena Riemer Christian Hafften Thomas Burmeister
4	Fraktion DIE LINKE	Walter Lederer	Joachim Aust
5	Fraktion DIE LINKE	Birgit Trübe	Hannelore Drechsler
6	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Eberhard Hoppe
7	SPD-Fraktion	Bernd Schulte	Claudia Pastow Thomas Zischke N.N
8	Fraktion UB	Gunnar Schmidt	Rolf Steinmüller Klaus Dieter Dahl
9	Fraktion GRÜNE	N.N.	N.N.

d) Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Dr. Hagen Brauer	Sven Klinger
2	CDU/FDP-Fraktion	Gerd Krause	Klaus Lemke
3	CDU/FDP-Fraktion	Stev Ötinger	Michael Schmitz Nader Ataya Karl Reinke Friedrich-Karl Curschmann
4	Fraktion DIE LINKE	Wolfgang Block	Holger Voß
5	Fraktion DIE LINKE	Martina Simon	Michael Strähnz
6	SPD-Fraktion	Frank Fischer	Ute Hennings
7	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Thomas Zischke André Harder Sebastian Heine
8	Fraktion UB	Frank-Peter Krömer	Claus Jürgen Jähmig Silvio Horn
9	Fraktion GRÜNE	Jürgen Friedrich	N.N.

e) Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Sven Klinger	Dr. Hagen Brauer Stev Ötinger Claudia Friedrich Christian Helms Tony Pilipenko Patrick Peters
2	CDU/FDP-Fraktion	Sabine Beck	
3	CDU/FDP-Fraktion	Gerd Güll	
4	Fraktion DIE LINKE	Thoralf Menzlin	Helmut Kranz Henning Foerster
5	Fraktion DIE LINKE	Peter Voß	
6	SPD-Fraktion	André Harder	Frank Mecklenburg Olaf Karger Bernhard Kaatz Rolf Bemmann
7	SPD-Fraktion	Sebastian Heine	
8	Fraktion UB	Andre Kühn	André Karkhof Marion Dahlmann
9	Fraktion GRÜNE	Eckhard Kersten	N.N.

f) Ausschuss für Umwelt und Ordnung

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Klaus Lemke	Dr. Hagen Brauer Monika Renner Gerd Güll Henry Meyer Leonore Uchnewitz Christian Hafften
2	CDU/FDP-Fraktion	Stefan Kolodzik	
3	CDU/FDP-Fraktion	Patrick Peters	
4	Fraktion DIE LINKE	Michael Strähnz	Dieter Prösch
5	Fraktion DIE LINKE	André Walther	Heinz Schmidt
6	SPD-Fraktion	Frank Fischer	Thomas Zischke Horst Schüller
7	SPD-Fraktion	Ute Hennings	
8	Fraktion UB	Dr. Dietrich Thierfelder	Rolf Steinmüller
9	Fraktion GRÜNE	Renate Voss	Jürgen Friedrich

g) Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Susanne Herweg	Georg-Christian Riedel Stev Ötinger Peter Grosch Prof. Johannes Klammt Robert Woywode Doreen Siegemund
2	CDU/FDP-Fraktion	Rudolf Hubert	
3	CDU/FDP-Fraktion	Sascha Priebe	
4	Fraktion DIE LINKE	Erika Sembritzki	Reinhold Sobottka
5	Fraktion DIE LINKE	Hannelore Drechsler	Dr. Axel Holz
6	SPD-Fraktion	Gret-Doris Klemkow	Esther Graff Annegret Bemmann Axel Mielke Thomas Zischke
7	SPD-Fraktion	Gerlinde Haker	
8	Fraktion UB	Patricia Leppin	Dr. Sabine Bank Dr. Dietrich Thierfelder
9	Fraktion GRÜNE	Cornelia Nagel	N.N.

h) Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

9 Mitglieder

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Georg-Christian Riedel	Susanne Herweg Monika Renner Michael Schmitz Cordula Koppe Ralf Schönfeld Patrick Peters
2	CDU/FDP-Fraktion	Torsten Haverland	
3	CDU/FDP-Fraktion	Doreen Siegemund	
4	Fraktion DIE LINKE	Walter Lederer	Monika Busse
5	Fraktion DIE LINKE	Andrea Godthardt	Martin Frank
6	SPD-Fraktion	Eberhard Hoppe	Gret-Doris Klemkow Christian Fehland Christian Masch Thomas Zischke
7	SPD-Fraktion	Rudolf Conrades	
8	Fraktion UB	Claus Jürgen Jähmig	Matthias Kreisel Rolf Steinmüller
9	Fraktion GRÜNE	Christina Marks-Schlender	Renate Voss

Abstimmungsergebnis:

1. Punkte b - f, h) einstimmig bei einer Stimmenthaltung mit der erforderlichen Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung (§ 32 Abs. 2 Satz 6 KV M-V) gewählt.

2.

Punkte a und g) Auf die Vorschlagslisten der Fraktionen und des fraktionslosen Stadtvertreters Bernd Wulf entfielen jeweils folgende Stimmen:

Vorschlagsliste der CDU/FDP-Fraktion :	13 Stimmen
Vorschlagsliste der Fraktion DIE LINKE:	12 Stimmen
Vorschlagsliste der SPD-Fraktion:	10 Stimmen
Vorschlagsliste der Fraktion Unabhängige Bürger:	5 Stimmen
Vorschlagsliste der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:	4 Stimmen
Vorschlagsliste des Stadtvertreters Bernd Wulf:	1 Stimme

Die Wahl und die Sitzzuteilung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses sowie des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen erfolgt nach dem Höchstzahlenverfahren Hare-Niemeyer (gewählte Mitglieder und stellvertretende Mitglieder siehe Beschluss zu Punkt a und g.)

zu 9 Wahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Bemerkungen:

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Es werden folgende Mitglieder und **ein personenbezogener** Stellvertreter in den Jugendhilfeausschuss gewählt:

15 Mitglieder (9 Mitglieder der Stadtvertretung sowie 6 Mitglieder, die vom Stadtjugendring und der Kleinen Liga vorgeschlagen werden)

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Susanne Herweg	Annette Gratz
2	CDU/FDP-Fraktion	Thomas Munzert	Peter Kowalk
3	CDU/FDP-Fraktion	Stev Ötinger	Sascha Priebe
4	Fraktion DIE LINKE	Peter Brill	Erika Sembritzki
5	Fraktion DIE LINKE	Alexander Lehmann	Jörg Böhm
6	SPD-Fraktion	Olga Rode	Stephan Thiemann
7	SPD-Fraktion	Edda Rakette	Irina Abliganz
8	Fraktion UB	Sabine Kötzsch	Angelika Schulze
9	Fraktion GRÜNE	Silke Gajek	Andreas Bahr
10	SJR/Kleine Liga	Axel Mielke	Jutta Trebes
11	SJR/Kleine Liga	Rudolf Hubert	Matthias Glüer
12	SJR/Kleine Liga	Thomas Ruppenthal	Bernd Budde
13	SJR/Kleine Liga	Elke Maier	Cornelia Fittje
14	SJR/Kleine Liga	Karin Hoffmann	Annemarie Ulrich
15	SJR/Kleine Liga	Regina Villwock	Thomas Littwin

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter bei einer Gegenstimme beschlossen

Wahl der Mitglieder der Ausschüsse der Eigenbetriebe**Bemerkungen:**

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie die Zählgemeinschaft SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Es werden folgende Mitglieder und stellvertretende Mitglieder in die Ausschüsse der Eigenbetriebe gewählt:

a) Schweriner Abwasserentsorgung – SAE

		<u>Mitglieder</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Dr. Hagen Brauer
2	CDU/FDP-Fraktion	Gerd-Ulrich Tanneberger
3	CDU/FDP-Fraktion	Frank Haacker
4	Fraktion DIE LINKE	Michael Strähnz
5	Fraktion DIE LINKE	Anja Janker
6	SPD-Fraktion	Frank Fischer
7	SPD-Fraktion	Gerlinde Haker
8	Fraktion UB	André Karkhof
9	Fraktion GRÜNE	Ulrich Teubler

b) Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen – SDS

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Gerlinde Haker	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Christiana Marks-Schlender	N.N.
3	CDU/FDP-Fraktion	Klaus Lemke	Gerd Krause
4	Fraktion DIE LINKE	Michael Strähnz	Heinz Schmidt
5	Fraktion UB	Dr. Sabine Bank	Angelika Schulze

c) Zentrales Gebäudemanagement – ZGM

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Gret-Doris Klemkow
2	ZG SPD/GRÜNE	Silke Gajek
3	CDU/FDP-Fraktion	Susanne Herweg
4	Fraktion DIE LINKE	Hannelore Drechsler
5	Fraktion UB	Gunnar Schmidt

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter bei einer Gegenstimme beschlossen

Entsendung von Mitgliedern in die Aufsichtsräte**Bemerkungen:**

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie die Zählgemeinschaft SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Es werden folgende Mitglieder in die Aufsichtsräte gewählt:

a) Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH - WGS

		<u>Mitglieder</u>
1	CDU/FDP-Fraktion	Gerd-Ulrich Tanneberger
2	CDU/FDP-Fraktion	Monika Renner
3	CDU/FDP-Fraktion	Stev Ötinger
4	Fraktion DIE LINKE	Gerd Böttger
5	Fraktion DIE LINKE	Henning Foerster
6	SPD-Fraktion	Daniel Meslien
7	SPD-Fraktion	Karla Pelzer
8	Fraktion UB	Dr. Dietrich Thierfelder
9	Fraktion GRÜNE	Eckhard Kersten

b) Kita gGmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Gret-Doris Klemkow
2	CDU/FDP-Fraktion	Gerd Güll
3	Fraktion DIE LINKE	Erika Sembritzki

c) Schweriner Zoo GGmbH - Zoo

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Rudolf Conrades
2	ZG SPD/GRÜNE	Jürgen Friedrich
3	CDU/FDP-Fraktion	Monika Renner
4	Fraktion DIE LINKE	Walter Lederer
5	Fraktion UB	Dr. Sabine Bank

d) Stadtwerke Schwerin GmbH – SWS

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Cornelia Nagel
3	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers
4	CDU/FDP-Fraktion	Gert Rudolf
5	Fraktion DIE LINKE	Gerd Böttger
6	Fraktion UB	Claus Jürgen Jähmig

e) Schweriner Abfallentsorgung GmbH - SAS

		Mitglieder
1	ZG SPD/GRÜNE	Thomas Zischke
2	CDU/FDP-Fraktion	Sven Klinger
3	Fraktion DIE LINKE	Peter Brill

f) Theater qGmbH

		Mitglieder
<u>1</u>	ZG SPD/GRÜNE	Manuela Schwesig
<u>2</u>	ZG SPD/GRÜNE	Manfred Strauß
3	CDU/FDP-Fraktion	Andreas Lange
4	Fraktion DIE LINKE	Marleen Janew
5	Fraktion UB	Silvio Horn

g) Nahverkehr Schwerin GmbH - NVS

		Mitglieder
1	ZG SPD/GRÜNE	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Renate Voss
3	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers
4	CDU/FDP-Fraktion	Gert Rudolf
5	Fraktion DIE LINKE	Thoralf Menzlin
6	Fraktion UB	Rolf Steinmüller

h) Wasser- und Abwasser GmbH - WAG

		Mitglieder
1	ZG SPD/GRÜNE	Frank Fischer
2	CDU/FDP-Fraktion	Dr. Hagen Brauer
3	Fraktion DIE LINKE	Anja Janker

i) BUGA GmbH

		Mitglieder
1	CDU/FDP-Fraktion	Susanne Herweg
2	CDU/FDP-Fraktion	Klaus Lemke
3	CDU/FDP-Fraktion	Michael Schmitz
4	Fraktion DIE LINKE	Wolfgang Haupt
5	Fraktion DIE LINKE	Wolfgang Block
6	SPD-Fraktion	André Harder
7	SPD-Fraktion	Thomas Zischke
8	Fraktion UB	Rolf Steinmüller
9	Fraktion GRÜNE	Eckhard Kersten

j) HELIOS Kliniken GmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Gerlinde Haker
2	CDU/FDP-Fraktion	Gerd-Ulrich Tanneberger
3	Fraktion DIE LINKE	Erika Sembritzki

k) SOZIUS GmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Karla Pelzer

l) Stadtmarketing GmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Sebastian Heine

m) Energieversorgung Schwerin GmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Cornelia Nagel
3	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers
4	CDU/FDP-Fraktion	Gert Rudolf
5	Fraktion DIE LINKE	Gerd Böttger
6	Fraktion UB	Claus Jürgen Jähmig

n) Mecklenburger Verkehrsservice GmbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Renate Voss
3	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers
4	CDU/FDP-Fraktion	Gert Rudolf
5	Fraktion DIE LINKE	Thoralf Menzlin
6	Fraktion UB	Rolf Steinmüller

o) Aquaservice Schwerin Beratungs- und Betriebsführungsgesellschaft mbH

		<u>Mitglieder</u>
1	ZG SPD/GRÜNE	Eberhard Hoppe
2	CDU/FDP-Fraktion	Dr. Hagen Brauer
3	Fraktion DIE LINKE	André Walther

p) Netzgesellschaft Schwerin bmH

		Mitglieder
1	ZG SPD/GRÜNE	Eberhard Hoppe
2	CDU/FDP-Fraktion	Sven Klinger
3	Fraktion DIE LINKE	Hannelore Drechsler

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 12 Wahl der Delegierten zum Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern

Bemerkungen:

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt folgende Delegierte und Stellvertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages:

		Mitglieder	Stellvertreter
1	CDU/FDP-Fraktion	Sebastian Ehlers	Dr. Hagen Brauer
2	CDU/FDP-Fraktion	Susanne Herweg	Sven Klinger
3	CDU/FDP-Fraktion	Stephan Nolte	Klaus Lemke
4	CDU/FDP-Fraktion	Monika Renner	Georg-Christian Riedel
5	CDU/FDP-Fraktion	Gerd-Ulrich Tanneberger	Gert Rudolf
6	CDU/FDP-Fraktion	Michael Schmitz	Gerd Güll
7	Fraktion DIE LINKE	Marleen Janew	Henning Foerster
8	Fraktion DIE LINKE	Erika Sembritzki	Thoralf Menzlin
9	Fraktion DIE LINKE	André Walther	Hannelore Drechsler
10	Fraktion DIE LINKE	Gerd Böttger	Wolfgang Block
11	Fraktion DIE LINKE	Michael Strähnz	Peter Brill
12	SPD-Fraktion	Daniel Meslien	Rudolf Conrades
13	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Eberhard Hoppe
14	SPD-Fraktion	Gerlinde Haker	Sebastian Heine
15	SPD-Fraktion	Frank Fischer	Olga Rode
16	SPD-Fraktion	Gret-Doris Klemkow	André Harder
17	Fraktion UB	Silvio Horn	Dr. Sabine Bank
18	Fraktion UB	Rolf Steinmüller	Claus Jürgen Jähmig
19	Fraktion GRÜNE	Silke Gajek	Manfred Strauß
20	Fraktion GRÜNE	Renate Voss	Cornelia Nagel

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter mehrheitlich bei einer Gegenstimme

beschlossen

zu 13 Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg

Bemerkungen:

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt folgende Vertreter für die Vertreterversammlung des Regionalen Planungsverband Westmecklenburg:

		<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u> (personenbezogen)
1	CDU/FDP-Fraktion	Dr. Hagen Brauer	Monika Renner
2	CDU/FDP-Fraktion	Bernd Nottebaum	Susanne Herweg
3	CDU/FDP-Fraktion	Stev Ötinger	Friedrich-Karl Curschmann
4	Fraktion DIE LINKE	Holger Voß	Thoralf Menzlin
5	Fraktion DIE LINKE	Walter Lederer	Tom Scheidung
6	SPD-Fraktion	Karla Pelzer	Linda Bode
7	SPD-Fraktion	Ute Hennings	Daniel Meslien
8	Fraktion UB	Matthias Kreisel	N.N.
9	Fraktion GRÜNE	N.N	N.N

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter einstimmig beschlossen

zu 14 Wahl der Mitglieder in den Sparkassenzweckverband der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Bemerkungen:

Die CDU/FDP- Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die SPD-Fraktion, die Fraktion Unabhängige Bürger, die BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie die Zählgemeinschaft SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben der Stadtvertretung einen gemeinsamen Wahlvorschlag vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt folgende Mitglieder in den Verwaltungsrat der Sparkasse Schwerin:

<u>Mitglieder</u>		
1	ZG SPD/GRÜNE	Daniel Meslien
2	ZG SPD/GRÜNE	Manfred Strauß
3	CDU/FDP-Fraktion	Georg-Christian Riedel
4	Fraktion DIE LINKE	Wolfgang Block
5	Fraktion UB	Silvio Horn

Abstimmungsergebnis:

mit der Mehrheit aller Stadtvertreter mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 15 **Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Stadtvertreter in der Landeshauptstadt Schwerin am 7. Juni 2009**
Vorlage: 00012/2009

Beschluss:

1. Die Vertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt zur Wahl der Stadtvertreter am 7. Juni 2009 gemäß § 44 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KWG M-V), dass keiner der in § 44 Abs. 1 Nummer 1-3 genannten Fälle vorliegt.
2. Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin erklärt die Wahl der Stadtvertreter in der Landeshauptstadt am 7. Juni 2009 für gültig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 16 **Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für die Wahlperiode 2009-2014**
Vorlage: 00005/2009

Bemerkungen:

Allen Stadtvertretern liegt ein interfraktioneller Ersetzungsantrag vor. Der Stadtpräsident stellt diesen Ersetzungsantrag zur Abstimmung. Die Beschlussvorlage DS 5/2009 „Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für die Wahlperiode 2009 – 2014“) ist somit gegenstandslos.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung gewährt den gebildeten Fraktionen für den Zeitraum der Wahlperiode 2009 – 2014 jährlich Zuwendungen in Höhe von insgesamt 230.000,00 €. Im Jahr 2009 werden die Fraktionszuwendungen für den Zeitraum vom 8.6.2009 bis 31.12.2009 in Höhe von 130.438,35 € gewährt. Im Jahre 2014 werden Fraktionszuwendungen anteilig vom 01.01.2014 bis zum Tag der Kommunalwahl gewährt.
2. Die Höhe der gewährten Zuwendungen an die gebildeten Fraktionen bemisst sich an der Zahl der jeweiligen Fraktionsmitglieder. Fraktionslose Mitglieder bleiben bei der Berechnung der Beträge unberücksichtigt.
3. Löst sich eine Fraktion auf bzw. bildet sich eine neue Fraktion oder verringert bzw. erhöht sich im Laufe des Bereitstellungszeitraumes die Anzahl der Mitglieder einer Fraktion, so ist der Betrag zum 1. des auf die Anzeige der Mitgliedschaft zur Fraktion bzw. des Austritts aus der Fraktion folgenden Monat entsprechend neu zu berechnen.

4. Die Feststellung über die Berechnung wird der Oberbürgermeisterin übertragen. Der Haupt- sowie der Ausschuss für Finanzen sind zu informieren.
5. Die Fraktionszuwendungen sind monatlich im Voraus an die Fraktionen auszuführen. Berechnungsgrundlage ist jeweils die Anzahl der Tage für den zu zahlenden Monat.
6. Über die zweckentsprechende Verwendung der gewährten Mittel ist innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres durch Vorlage eines Sachberichtes und eines zahlenmäßigen Nachweises ein Verwendungsnachweises zu führen. Das Nähere regelt § 19 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung sowie die Richtlinie zur Verwendung der Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Schwerin (Beschluss der Stadtvertretung vom 07.07.2008).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 17 **02551/2009 - Bedarfsplan der Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin;
hier: Widerspruch gemäß § 33 Abs. 1 Satz 1 KV M-V
Vorlage: 00018/2009**

Bemerkungen:

Der Stadtvertreter Herr Sebastian Ehlers bittet die Oberbürgermeisterin, die Stadtvertretung im Januar 2010 zu unterrichten, wie die tatsächlichen Schichtstärken der Feuerwehr im Jahr 2009 waren.

Beschlussvorschlag:

Auf den Widerspruch der Oberbürgermeisterin vom 15.05.2009 hin beschließt die Stadtvertretung den Brandschutzbedarfsplan in der Form der Ursprungsvorlage der Verwaltung (DS-Nr. 02551/2009).

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Widerspruch der Oberbürgermeisterin vom 15.05.2009 ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 24 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 18 **Weitere und geänderte städtische Maßnahmen zum
Zukunftsinvestitionsprogramm; Abwägungen bei der Maßnahmeauswahl
Vorlage: 00022/2009**

Beschluss:

1. Die vorliegenden und gegebenenfalls noch eingehende Anträge Dritter auf Berücksichtigung bei Förderungen von Maßnahmen im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms des Bundes werden nach dem beigefügten

Katalog der Abwägungskriterien beurteilt.

2. Die bisher eingegangenen Anträge von freien Trägern und die diesbezüglichen Bescheide der Landeshauptstadt Schwerin sind der Vorlage beigelegt und werden zur Kenntnis genommen.

3. Die städtische Baumaßnahme zur Neuerrichtung einer Grundschule am Mueßer Berg als Maßnahme im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms wird in eine Sanierung derselben Schule geändert.

4. Die Kreditaufnahme zur Finanzierung des 15 % igen städtischen Anteils der Programmmaßnahmen wird um 142.100 € reduziert mit einem nunmehrigen diesbezüglichen Kreditbedarf von 946.600 € gegenüber bisher 1.088.700 €

5. Die städtischen Baumaßnahmen für Brandschutzmaßnahmen an Schulen werden zu Gunsten der Baumaßnahme GS Mueßer Berg und zur Kompensation der versagten Kreditgenehmigung (sh. Ziffer 4) aus der Liste der städtischen Bildungsinfrastrukturmaßnahmen zum Zukunftsinvestitionsprogramm herausgenommen.

6. Die Neugestaltung des Platzes der Freiheit wird nach der bereits erteilten Zusage zur Förderfähigkeit als städtebauliche Maßnahme im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms Städtebauförderung durchgeführt. Der Eigenanteil für diese Maßnahme in Höhe von 74.700 € wird aus einem dementsprechend verringerten Ausgabeansatz für Rückbaumaßnahmen „Infrastruktur Mueßer Holz“ gedeckt.

7. Die Entscheidungen zu 3.,4.,5. und 6. werden unter Abänderung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 23.März 2009 und mit Wirkung für den Vermögenshaushalt 2009 im Wege der Änderung des Haushaltsplanes gemäß den beigelegten Auszügen der Unterabschnitte 20000, 21000, 61500, 90100,91000 beschlossen.

8. In der Haushaltssatzung zum Haushalt 2009 wird Pkt. 7 des § 4 gestrichen und die Haushaltssatzung in der beigelegten geänderten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und sechs Stimmenthaltungen beschlossen.

Stephan Nolte

Vorsitzender

Frank Czerwonka

Protokollführer